



PROTOKOLL

über die Sitzung des Umwelt- und Wegeausschusses

- Öffentlicher Teil -

zugestellt am:

Sitzung vom: 25.08.2021	Beginn: 19:30 Uhr	Ende: 20:38 Uhr
Sitzungsort: Bürger- und Sitzungssaal, Heitmannskamp 2		

Teilnehmerinnen/Teilnehmer:	
Gemeindevertreter Stefan Hansen Vorsitzender (UWF)	
Gemeindevertreterin Anja Bläse (SPD)	
Gemeindevertreterin Dr. Gesa Boysen (B'90/Grüne)	
Gemeindevertreter Rainer Holsten (SPD)	
Gemeindevertreter Rainer Kruse (CDU)	
Gemeindevertreter Michael Stötzler (FDP)	
Bürgerliches Mitglied Christian Sommer (CDU)	

Abwesend:	
Gemeindevertreter Bernd Kernke-Robert (B'90/Grüne)	

Für die Verwaltung:	
A. Wieck	Protokollführer
Büroleiterin Sonja Baller	
Hanna Böhnert	

Ferner:	
Gemeindevertreter Achim Lorenzen (B'90/Grüne)	
Gemeindevertreterin Regine Schlegelberger-Erfurth (FDP)	
Seniorenbeirat Wera Jaensch	
Seniorenbeirat Helga Jurgeleit	

Der Ausschussvorsitzende, Gemeindevertreter Stefan Hansen, begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass form- und fristgerecht geladen wurde und der Ausschuss aufgrund der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine EinwohnerInnen-Fragestunde gem. Geschäftsordnung statt.

Herr Praefcke erkundigt sich bezügl. TOP 5, welche Bedeutung die verschiedenen Farbdarstellungen in der Planzeichnung haben. Herr Hinz vom Wasser- und Verkehrskontor NMS teilt mit, dass weiß den aktuellen Bestand darstellt und dunkel den neu auszubauenden Bereich.

Des Weiteren erkundigt sich Herr Praefcke über das Verkehrsaufkommen für beide Richtungen und der entsprechenden Breiten. Weitere Angaben werden von Herrn Hinz im folgenden TOP 5 ausführlich erläutert.

Weitere Wortmeldungen ergehen nicht.

Es wird beraten und beschlossen über folgende

T a g e s o r d n u n g

1. Änderungsanträge zur Tagesordnung
2. Niederschrift vom 03.06.2021
3. Bericht der Verwaltung
4. Verkehrsberuhigungsmaßnahmen in Flintbek (SV)
5. Radwegbau Eiderkamp (SV)
6. CDU-Antrag: Dichtheitsprüfung von Entwässerungsleitungen
7. Verschiedenes

1. Änderungsanträge zur Tagesordnung

Die CDU beantragt den TOP „Dichtheitsprüfung von Entwässerungsleitungen“ in die Tagesordnung aufzunehmen.

Abstimmung: 7 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

2. Niederschrift vom 03.06.2021

Zur Niederschrift vom 03.06.2021 (öffentlicher Teil) werden keine Einwände erhoben.

Die Niederschrift ist somit genehmigt.

3. Bericht der Verwaltung

Kanalsanierung Freeweid:

Filmung und Kanalauswertung sind abgeschlossen; für die Straßensanierungsalternativen werden aktuell Bohrkerne gezogen und anschließend ausgewertet, sodass zum Ausschuss im September eine Vorstellung in der Sitzung erfolgen sollte.

Kanalsanierung Rahmenkamp:

Die Kanalsanierung ist nach erfolgter Ausschreibung beauftragt. Kosten haben sich ggü. der Kostenschätzung um 10% erhöht (40.000,00); Mehrkosten können aus der Ersparnis bei der Maßnahme Schlotfeldtsberg i.H.v 58.000,00 verwendet werden. (905Tsd vs 847Tsd). Die Baumaßnahme wird voraussichtlich in der kommenden Woche eingerichtet. Bauzeit ist vorerst bis Ende Februar 2022 eingeplant.

Energieausweise Liegenschaften:

Das Energiecontrolling sollte vom damaligem, verwaltungsinternen Umwelttechniker in Eigenregie weitergeführt werden. Zwischenzeitlich hat dieser die Verwaltung verlassen und Frau Böhnert ist als Nachfolgerin eingestellt worden. Aufgrund der verschiedenen fachlichen Ausrichtungen in der Umwelttechnik soll nun für die Erstellung der Energieausweise ein entsprechendes Beratungsbüro angefragt werden.

Für die Asphaltarbeiten befindet sich Ausschreibung aktuell bis zum 9.9.21 in der Angebotsabfrage.

Brückenstraße: An dem Widerlager Brückenstraße hat vor Sitzungsbeginn ein kurzer Ortstermin mit den Mitgliedern stattgefunden. Hier ist noch eine statische Zwischenmauer zu errichten. Nach Kostenkenntnis der Gesamtmaßnahme können die Mitglieder sich einen Verkauf des dortigen Grundstückes vorstellen. Für die Gemeinde ist diese Fläche unattraktiv.

Die Kanalsanierung K-15 in Kleinflintbek, ist kostendeckend beendet worden.

Mit der Sanierung des PW-Mühlenkampsredder wird voraussichtlich Anfang September nach erfolgter Pumpenlieferung, etc. begonnen.

Für die Sanierung des HPW-1 und der Kläranlage wird für die EMSR-Technik aktuell eine Lieferung der Schaltschränke und –anlagen für Dezember mitgeteilt.; Fundamentarbeiten haben begonnen; Trafostation soll Ende 36. KW aufgestellt werden.

Die alljährliche Regelspülung wird aktuell abgestimmt und ist für Mitte September geplant; hierüber wird zeitnah in den KN, inkl. der betroffenen Straßen entsprechend informiert.

Der Tiefbautechniker hat die Verwaltung verlassen und war aufgrund von Urlaub und Krankheit seit Juli nicht mehr für diesen Bereich tätig.

Die Verwaltung fragt den Ausschuss, ob für die Erstellung eines digitalen Baumkatasters, die zurzeit eingeplanten 4.000,00€ bei Natur- und Landschaftspflege (Nistmöglichkeiten + Blühwiesen) verwendet werden können. Nach kurzem Austausch wird dies einvernehmlich vom Ausschuss bejaht.

Die neue Umwelttechnikerin Frau Böhnert stellt sich kurz dem Ausschuss vor und teilt einen Ausschnitt der zukünftigen Themen mit:

- Entwicklung eines Grünflächenkonzeptes mit dem Ziel Kosten zu sparen und gleichzeitig durch Extensivierung die Biodiversität zu fördern
- Kündigung der Forstbetriebsgemeinschaft Mittelholstein
- Versuch der Ausweisung des Eiderwaldes als Naturwald (Kontakt bereits mit der Unteren Forstbehörde, dem LLUR und der UNB aufgenommen)
- In Absprache mit dem Gewässerschutzbeauftragten Herrn Dr. Bengtsson die Pflege der Regenrückhaltebecken, Regenklärbecken und Sandfänge überarbeiten.
- Erfassung und Pflege der Ausgleichsflächen der Gemeinde Flintbek
- Erstellung einer aktuellen und umfassenden Knickpflegeliste

Der LBV repariert aktuell den Radweg in Richtung Schönhorst – Großbarkau.

Bezüglich des Artikels in den KN über die zukünftige Klärschlammverwertung, ist die Kläranlage Flintbek, aufgrund des geringen Klärschlammmanfalles nicht von alternativen Verwertungen betroffen. Der Gewässerschutzbeauftragte sowie die Gemeinde befassen sich aber bereits mit dieser Thematik.

4. Verkehrsberuhigungsmaßnahmen in Flintbek (SV)

Nach Präsentation und Erläuterungen der verschiedenen Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung, durch Herrn Hinz vom WVK-NMS wird die Verwaltung gebeten, für den Langstücken alternierendes parken zu prüfen und vor allen Einmündungen rechts vor links das Gefahrzeichen X (Vz-102) aufzustellen. Für den Bereich K-15 soll das Geschwindigkeitsmessgerät wieder installiert werden. Des Weiteren wird die Verwaltung gebeten zu klären, ob eine Zuständigkeit zum Blitzen, wie z.B. beim ruhenden Verkehr auf die Gemeinde Flintbek übertragen werden kann, um Bußgelder durch Radarkontrollen selbst zu erhalten.

Beschluss:

Der Umwelt- und Wegeausschuss beschließt keine Umsetzung der vorgestellten Verkehrsberuhigungsmaßnahmen.

Abstimmung: Einstimmig abgelehnt

5. Radwegbau Eiderkamp (SV)

Das Ingenieurbüro wird durch den Ausschuss gebeten, eine 3. Variante zu zeichnen und zu rechnen und zwar von der Endmoräne bis zur LSA. Eigentlich Variante 2, nur ohne barrierefreie Bushaltestelle. Des Weiteren sollen bei der Variante 3 die tatsächlich betroffenen Bäume, bei der Umsetzung einer Entwässerungsmulde entsprechend berücksichtigt werden.

Beschluss:

Der Umwelt- und Wegeausschuss beschließt keine der vorgestellten Varianten.

Abstimmung: Einstimmig abgelehnt

6. CDU-Antrag: Dichtheitsprüfung von Entwässerungsleitungen

Nach kurzer Diskussion ruht der Antrag.

7. Verschiedenes

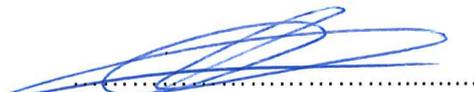
GV Stötzler regt an, das Geschwindigkeitsmessgerät in der Gartenstraße zu installieren.

Der Vorsitzende:



.....
- Stefan Hansen -
Gemeindevertreter

Für die Niederschrift:



.....
- A. Wieck -